

**Gratis
für unsere
Kunden**

das aquarium

Fachgeschäft für Aquaristik & Koihandel

Fachmagazin für Aquaristik, Terraristik und Teich.

Herbst / Winter 2012 / 13



Zwerggarnelen

Infotag am 10.11.2012



Interzoo



Vogelspinnen



**+++ Harald's Welt: Diskus-Farbvarianten aus Asien+++
+++ Let's do it – schöne Aquarien in gross oder klein +++**

das aquarium · Inh. Harald SoBna · Hamburger Str. 283 · 38114 Braunschweig · Tel. 0531-344720

NEUES BEI **das aquarium!**

Was war los, was gibt es Neues? Wenn ihr dieses Magazin in den Händen haltet, ist Carsten wieder voll in unserem Team dabei. Nach einem Jahr Elternzeit steht er euch wieder mit Rat und Tat zur Seite. Welcome back und viel Spaß weiterhin im Dienst der Tiere!

Unsere Koi-Tosai-Anlage läuft nun seit April mit dem **Oase Trommelfilter**. Eine wirklich sehr gute Investition! Die Anlage arbeitet bis jetzt ohne Probleme und erspart uns sehr viel Arbeit. Also, wenn ihr keine Zeit mehr damit verschwenden wollt, Filtermaterial zu waschen, kann ich euch diesen Filter nur ans Herz legen. So könnt ihr mehr Zeit an eurem Teich genießen. Eure Koi werden es euch wegen der guten biologischen Filterkammer danken.

Ich war mit Gianni ganze 4 Tage auf der Interzoo in Nürnberg. Hier haben wir uns über Neuheiten informiert und gleich einiges für unser Geschäft geordert. Mehr im Artikel „**Interzoo 2012**“ in diesem Heft.

Im letzten Heft hatten wir eine Sonderseite „Flohmarkt“. Diese fand bei euch großen Anklang. Es ist aber schwierig, in einem Magazin, das „nur“ 2x im Jahr erscheint, immer aktuell zu sein. So haben wir uns entschlossen, eine dauerhafte Sonderfläche Flohmarkt einzurichten. Hier könnt ihr immer mal wieder nach Schnäppchen stöbern (Gebrauchtes und Ausstellungsstücke aus dem Teich-, Terra- oder Aquabereich).

Unsere Terrarienanlage ha-

ben wir jetzt mit neuer Lichttechnik bestückt. Natürlich mit LED-Streifen (Energieeinsparung) und Solar-Reptor Lampen (wegen des wahn-sinnig hohen UV-B Anteil).

Für alle Malawie- und Tanganjika-Freunde haben wir jetzt ein superweißes Lochgestein im Programm. Sieht toll bizarr (mit so vielen Löchern) aus; so eine gute Qualität hatten wir noch nie!

Auch auf unserer Schaufläche waren wir wieder sehr aktiv. Tobias hat mal wieder die großen Schaubecken über der Pflanzenanlage neu eingerichtet. Außerdem sind wir gerade dabei, die Nanos im Süßwasser und Meerwasser neu zu gestalten. Bis zum Erscheinen des Magazins sind wir damit fertig. Also: Es lohnt sich, mal wieder vorbeizuschauen!

Ansonsten planen wir schon unseren Messeauftritt auf der **Heimtiermesse in Hannover** vom 25.-27. Januar 2013. Und nebenbei organisiere ich zum 6. Mal den Live-Aquascaping-Wettbewerb „The Art of the Planted Aquarium“.

In jeder Ausgabe stellen wir ein Team-Mitglied vor: Dieses Mal möchten wir euch die Chefin Tina vorstellen.

Tina: „Mit der Eröffnung der Firma „das aquarium“ verwirklichte Harald vor fast 23 Jahren den Traum ein eigenes Aquaristik-Fachgeschäft zu haben. Nachdem der Laden stetig erweitert und die Arbeit nicht weniger wurde, stieg ich als Vollzeitkraft in den Betrieb ein. Seitdem organisiere ich

als Frau im Hintergrund die Buchhaltung, küm-mere mich um alle Belange des Büros, bin aber auch sehr gern in der Beratung und im Verkauf tätig. Als begeisterte Aquarianerin stehe ich euch stets gern mit Rat und Tat zur Seite. Besondere Freude bereitet es mir, Kinder und Jugendliche an die Aquaristik heranzuführen. Dieses wundervolle Hobby ist meiner Auffassung nach ein guter Gegenpol zum hektischen Alltag, den auch junge Menschen bewältigen müssen.

Der verantwortungsbewusste Umgang mit Tieren und Pflanzen sowie eine kreative Aquariengestaltung sind Freizeitbeschäftigungen, die den Computer und das Handy einmal in den Hintergrund rücken. Mit einem schönen Aquarium oder Terrarium erleben die Mädchen und Jungen die Ruhe. Sie können beim Betrachten und der Pflege dieser kleinen und doch so vielfältigen Welt ihren Gedanken nachhängen und sind keinem Klingelton verpflichtet. Neben der Aquaristik liegen mir ebenso die Terraristik und unsere Teichfische sehr am Herzen.



Der tägliche Umgang mit den Tieren macht eben einfach Spaß.

Meine Freizeit verbringe ich am liebsten mit meiner Familie. Dazu gehören auch unser Hirtenhund Jaco und Karlchen, unser Chamäleon, der in seinem privaten Dschungel ein schönes Leben genießt."

das aquarium
Fachgeschäft für Aquaristik & Koihandel

Unser Profil:

1989: Eröffnung an der Hamburgerstr. 283 – auf zunächst 100 qm. Im Laufe der Jahre expandierten wir stetig. Mittlerweile bieten wir auf ca. 900 qm Ausstellungsfläche alles für die Aquaristik (Süß- und Meerwasser), Terraristik, Koi und den Teich.

2009: Es erfolgte eine komplette Modernisierung. Unser Konzept der Spezialisierung ging auf!

Aktuell: Wir zeigen in unseren Geschäftsräumen eine große Anzahl an verschieden eingerichteten Schauanlagen und immer die Top-Neuheiten der Branche, ein Besuch lohnt sich also zu jeder Zeit.

Inhalt

Neues bei das aquarium	2
Grußwort	3
Interzoo 2012	4/5
Kleine Forscher	6/7
Haralds Welt	8/9
„Let's do it“ Großbecken und Schauanlagen	10/11
Vogelspinnen	12/13
Garnelen Sulawesi	14

Unsere Öffnungszeiten

Montag - Freitag:
9:30 - 19:00 Uhr
Samstag:
9:30 - 15:00 Uhr

Impressum

das aquarium-Magazin erscheint halbjährlich kostenlos beim Fachhandel „das aquarium“.

Impressum: V.i.S.d.P. und Herausgeber des das aquarium-Magazins: das aquarium, Inh. Harald Sobna, Hamburger Str. 283, 38114 Braunschweig, Tel.: 0531-344720, Fax: 0531-344727

E-Mail: info@das-aquarium.de

Steuernummer:

USt.ID-Nr. 114866308

Gerichtsstand: Braunschweig

Verantwortlich für Redaktion:

Harald Sobna, Bernd Terletzki, Jan Olsen, Satz/Layout: Werbeagentur Mangoblau, Redaktionelle Mitarbeiter: Die Teams von: das aquarium, Aquarium Tonndorf, Aquadesign.

Druck: Willersdruck, 26127 Oldenburg

Auflage: 5.000 / Vertrieb: Eigenvertrieb

Bildnachweis: Eigene Bilder, Mangoblau GbR, www.fotolia.de, Pet Factory

Erscheinungstermin: halbjährlich

Redaktionsschluss: nach Absprache

Mediadaten nur auf Anfrage

Anzeigen- & Werbebeilagenberatung:

Agentur Mangoblau GbR, Tel. 0441-3801624, E-Mail: info@mangoblau.de

Anzeigen per E-Mail an: info@das-aquarium.de, www.das-aquarium.de

Haftungsausschluss: Für Angaben im Serviceteil und unverlangt eingesandte Materialien wird keine Haftung übernommen. Fremdgekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Leserbriefe können gekürzt werden. Anzeigenvorlagen unterliegen dem Urheberrecht. Abdruck und Weiterverbreitung sämtlicher Inhalte nur nach Genehmigung. Alle © 2012 liegen bei der „das aquarium“ Braunschweig.

Liebe Leserin,
lieber Leser,

Wer sagt's denn: Das vierte Magazin ist da! Dieses Mal ein wenig später als geplant, aber wir haben es doch noch geschafft. Die letzte Teichsaison war recht anstrengend – aber auch erfolgreich. Danke an alle Leser für den positiven Zuspruch und die vielen Anforderungen weiterzumachen. Danke auch an mein Team und die Mitredakteure Jan Olsen und Bernd Terletzki. Besonderer Dank geht an Marlies Mittwollen von der Agentur Mangoblau, dass sie immer so viel Geduld hat – selbst wenn Artikel erst auf den letzten Drücker kommen. All das ermutigt mich immer wieder, neben dem Tagesgeschäft noch das Magazin zu machen.

Der Teich-Infotag liegt hinter uns (der nächste Infotag vor uns).

Auf dem Teichtag gab es einen sehr interessanten Vortrag von Harald Bachmann. Dazu fanden viele Gespräche mit den von uns eingeladenen Firmen Unique Koi und New Aqua statt. Toll, dass so viele Besucher das Sushi probiert haben – manche sogar zum ersten Mal! Das Wetter war super; ich glaube, alle hatten viel Spaß und konnten viele nützliche Informationen mit nach Hause nehmen. Schön fand ich zu sehen, dass viele Teichliebhaber sich untereinander ausgetauscht haben (auch wenn man sich vorher nicht kannte). Dafür sind doch solche Veranstaltungen auch gedacht!

Zu unserer neuen Ausgabe:

Die Themen für das neue Magazin habe ich passend zur Jahreszeit ausgesucht. In „Harald's Welt“ schreibe ich über meine Reisen nach Asien und die Suche nach schönen Diskusfischen. Leider ist diese Liebhaberei ein wenig rückläufig, aber ich hoffe, euch mit dem Artikel wieder für diese Juwelen im Aquarium begeistern zu können. Übrigens haben wir in Braunschweig das perfekte Leitungswasser zur Haltung von Diskusfischen! Passend zu dem Thema auch der Artikel „Let's do it“: Hier geht es um Schau- und Großaquarien.

Wie wäre es denn mal mit einer Vogelspinne? Auf Seite 12 und 13 beschreiben wir, dass die gar nicht so gefährlich und sogar sehr einfach in der Haltung sind. Was wir alles auf der Interzoo in Nürnberg entdeckt haben, erfahrt ihr auf den Seiten 4 und 5. Natürlich geben wir auch wieder nützliche Expertentipps zu Terraristik, Teich und Aquaristik. Meine Mitarbeiter und ich würden uns freuen, euch in unserem Geschäft begrüßen zu dürfen. Der angekündigte Bericht über den perfekten Koi-Teich erscheint in der nächsten Frühjahrsausgabe.

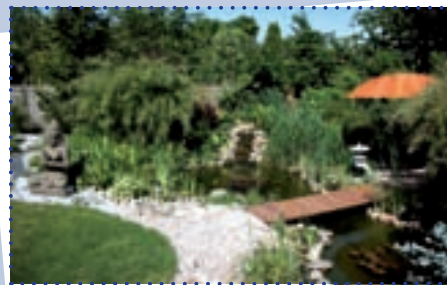
In eurem Terminplaner könnt ihr euch schon mal den 10. November 2012 vormerken, denn dann findet wieder unser großer Infotag statt. Alles darüber auf der letzten Seite. Da werden wieder über 500 Besucher erwartet. Bitte habt Verständnis, dass es zu Parkplatzproblemen kommen kann. Besser außerhalb parken!!!

Also, viel Spaß beim Lesen!

Ever Harald Sobna

Mitmach-Aufruf: Der schönste Teich

Zu dieser Aktion hatten wir im letzten Heft aufgerufen – ihr habt uns daraufhin sehr viele schöne Bilder von euren Teichen geschickt. Die Gewinner erhalten einen Einkaufsgutschein in Höhe von 100 €. Danke für die tollen Zusendungen! Übrigens: Es gibt drei erste Plätze:



Marion
Hagedorn



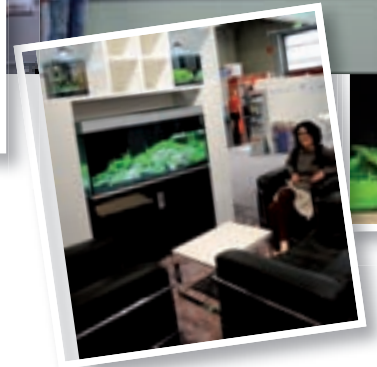
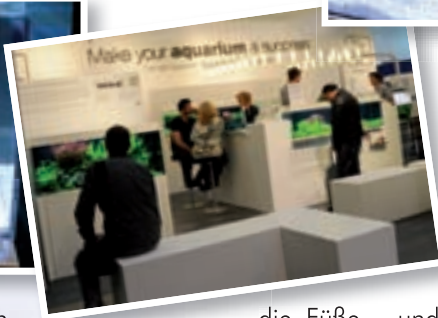
Ulrich
Krüger



Heinz-Jürgen
Siever

INTERZOO

- GIANNI UND CHEFFE ON TOUR



Alle 2 Jahre findet in Nürnberg die weltgrößte Messe für Heimtierbedarf statt: die Interzoo. Auf 100.000 m² stellen rund 1.500 Aussteller aus über 100 Ländern ihre Produkte und Neuheiten aus.

Ich und Cheffe waren für euch 4 Tage unterwegs, um neue Produkte und die neuesten Trends im Aquaristikbereich zu finden. Ich kann euch sagen, dass wir einiges gefunden haben! So ging es los:

Abfahrt in Braunschweig und gleich Stau – sehr schön!!!

Späte Ankunft in Nürnberg, aber freudiger Empfang durch befreundete Händlerkollegen. Erst mal lecker Flammkuchen und Bierchen, dann ab unter die Dusche und schlaaaafen. Morgen geht's früh zur Messe.

1. Tag:

Frühstück mit den Kollegen und Cheffe, letzte Vorbesprechungen und Sichtung des Messeplans, dann geht's los zum Messegelände. Kaum dort angekommen, beginnt für mich die Reizüberflutung Tausende Menschen und Aussteller aus aller Welt. Einfach nur überwältigend, sage ich euch! Stand für Stand arbeiteten wir ab, schon am ersten Tag qualmten mir ganz schön

die Füße, und das war nur das Pflichtprogramm. Soll heißen, wir besuchten unsere Stammlieferanten und pflegten den Kontakt zu Bekannten aus der Aquaristikbranche wie z.B. Oliver Knott, der einige Live Scaping Auftritte hatte, und viele mehr. Am Abend gab es dann noch eine Veranstaltung der Firma Sera mit gutem Essen und leckerem Wein. Danach GUTE NACHT!

2. Tag:

Gut gestärkt geht's los, die nächsten Hallen warten auf uns. Heute auf dem Plan: Neuheiten suchen. Der erste Stand, der uns stoppen lässt, ist der der Firma CEAB aus Italien: wunderschöne und kraftvolle LED-Beleuchtungen in einem schlichten, klassischen Design (hat Cheffe gesehen, musste er haben). Die Lampen könnt ihr bereits bei uns bewundern. Weiter geht es, gleich der nächste Stand mit CO₂-Zubehör. Mehrwegverteiler und Außenreaktoren. Alles sehr interessante Produkte, die wir euch auch bald anbieten werden. Am Abend wurden wir auf die große Messeparty eingeladen.

3. Tag:

Mit leichtem Brummschädel und schmerzenden Füßen geht's los (übrigens nur für

euch), kleiner Abstecher in die Asia-Halle (Anbieter aus Fernost) und gleich wieder raus, ist nichts für uns, wir suchen Qualität. Weiter in die nächste Halle und zum nächsten Stand. Von den wichtigsten habe ich euch noch eine kleine Zusammenstellung gemacht:

Thema: Aquarien-Kombis
EHEIM „incipiria“ – im wahren Sinne des Wortes ein Glanzstück. Die Möbelfronten sind in Hochglanz – schwarz oder weiß – gehalten. Die Becken gibt es in drei Größen: Mit 55 cm Tiefe lässt das Becken sehr viel Raum für eine schöne Gestaltung der Wasserwelt. Eine Schiebeabdeckung aus Schwarzglas, die Beleuchtung darunter inliegend, gut versteckte Schläuche und Kabel sowie individuelle Installations- und Erweiterungsmöglichkeiten machen die „incipiria-line“ von EHEIM zu einer wunderbaren und wertvollen neuen Aquarienkombination. Außerdem sind die EHEIM 54 I Basis-Sets mit trendiger weißer Abdeckung erhältlich. Das Juwel Lido gibt es bald in 200 l und auch in weiß. Alle Juwel-Becken sind mittlerweile ebenfalls als Meerwasseraquarien (gegen Aufpreis) erhältlich.

Thema LED-Beleuchtung:
LED ist eindeutig weiter auf dem Vormarsch. Vor zwei Jahren noch in den Kinderschuhen, sahen wir dieses Jahr tolle Lösungen. Sogar im

Meerwasserbereich fanden wir einige sehr gut aussehende Systeme. Bei der Vielzahl der ausgestellten LED-Beleuchtungen kann man aber auch schnell den Überblick verlieren. Hier wird sich noch sehr viel bewegen in der nächsten Zeit.

Firma ECONLUX

Die bewährten Stripes werden bald durch LED-Hängeleuchten ergänzt, es gibt auch eine neue Meerwasser-Power-LED. Wir sind mittlerweile überzeugt von der LED-Beleuchtung im Bereich Süßwasser und Pflanzenaquarien. Kommt doch einfach mal vorbei und seht euch unser wunderschön gestaltetes Pflanzenaquarium an, das komplett mit LED-Leuchtbalken der Firma ECONLUX ausgestattet ist.

Übrigens: TUNZE bietet LED-Leuchtstäbe mit Magnethalterung, die an der Glasrückwand alle ca. 10 bis 15 cm angebracht werden und so mittelgroße Aquarien ausleuchten.

Thema: Filtertechnik

EHEIM haben ihren sehr erfolgreichen Außenfilter „Professionell 1“ neu aufgelegt und bieten ihn in der „eXperience“-Linie an. So bietet man nun eine Made in Germany-Alternative zu den



Importgeräten vieler anderer Lieferanten an. Natürlich unterstützen wir auch diesen Wunsch und führen alle Modelle zum Superpreis. Dazu bieten wir noch einen kleinen Nano-Oberflächenabsauger an, der ähnlich funktioniert wie ein kleiner Innenfilter. Das bedeutet auch für kleine Aquarien und Nano-Aquarien keine lästige Kammhaut mehr.

Thema: Aquarienpflanzen und Pflege

Besonderes Lob gebührt der dänischen Firma TROPICA. Sie zeigten einen sehr gelungenen Messestand, der durch seine klare Linie und traumhaft eingerichtete Aquascapes eine unglaubliche Ruhe ausstrahlte. Nicht nur wir fühlten uns hier irgendwie wie auf einer „Insel“. Jeder Messebesucher, mit dem wir sprachen, empfand dasselbe wie wir. TROPICA hat ein Pflanzenleitsystem entwickelt, das es dem Aquarianer leichter machen soll, für sein Aquarium die richtigen Pflanzen auszusuchen und damit Erfolg zu haben. Gleichzeitig gibt dieses System dem Interessenten eine Erklärung, was an seinem Aquarium geändert werden muss, um mit den anspruchsvollen Pflanzen klarzukommen. Die Einstufung fängt mit „easy“ an. Weiter geht es mit „medium“. Anspruchsvollere Pflanzen sind in der Gruppe „advanced“ zusammengefasst. Sie brauchen z.B. viel CO₂-Dünger und sehr viel Licht. Am Abend saßen wir dann mit unseren Kollegen zusammen und hatten einen regen Austausch.

4. Tag:

Schon mal die Koffer gepackt und aus dem Hotel ausgecheckt. Los ging es zum Finale. Heute sind wir noch mal einige Stände abgegangen, die uns die Kollegen empfohlen hatten. Sehr erschöpft und mit dem Kopf voll Eindrücken ging es dann am Nachmittag nach Hause Richtung Heimat.

Ever Gianni

Noch ein Highlight der Interzoo:
Kleine Quallen-Aquarien – diese könnt ihr schon bei uns im Geschäft bewundern!









Neu

- extra Tiefe zur Dekoration der Aquarienlandschaft
- eingelassene Muschelgriffe
- innenliegende integrierte Beleuchtung (inklusive Leuchtstoffröhren und Reflektor)
- komfortable Schiebeabdeckung aus hochwertigem Schwarzglas
- Unterbau in Hochglanz-Oberfläche (weiß oder schwarz)
- komplett montiert
- **optional: Power-Kit** zusätzliche Beleuchtungseinheit für lichtintensive Aquarien Anwendungen




Technische Daten			
Aquarium	incipria 200	incipria 300	incipria 400
Inhalt ca. l	200	300	400
Becken BxTxH cm	70x55x65	100x55x65	130x55x65
Glasstärke mm	8	10	12
komplett BxTxH cm	70x55x140	100x55x140	130x55x140



Kombination	Empfohlene EHEIM Technik		
	professionel 3	professionel 3e	Präzisionsheizer
incipria 200	2071	2074	3616/150W
incipria 200	2171 (Thermo)	-	-
incipria 300	2073	2074	3617/200 W
incipria 300	2173 (Thermo)	2178 (Thermo)	-
incipria 400	2075	2076	3618/250 W
incipria 400	-	2178 (Thermo)	-

www.eheim.de

Gerald Peter

KLEINE FORSCHER KÖNNEN SICH AUSTOBEN!

Mit dem Insect Tarrium die Natur entdecken

Jeder von uns erinnert sich gerne an die Zeit, als man als kleines Mädchen oder kleiner Junge in der Natur erste Begegnungen mit Käfern, Schnecken oder anderen Insekten gemacht hat. Oft hat man sie beobachtet und teilweise mit nach Hause genommen.

Ich zum Beispiel hatte mit ca. sechs Jahren zwei Dutzend Weinbergschnecken gesammelt, einen Pappkarton schneckengerecht eingerichtet und meine ersten „Haustiere“ unter dem Balkon an die Hauswand gestellt. Sehr zur Freude meiner Mutter, denn diese stellte ca. 2 Stunden später fest, dass jemand einen Karton Schnecken vor dem Haus abgestellt und diese den Deckel geöffnet hatten und gemütlich an der Hauswand emporkrochen.



Mit dem Insect Tarrium von Lucky Reptile gibt es heute die ideale Lösung für wissbegierige Kinder und Jugendliche. Denn mit diesem Terrarium im Mini-Format können Kinder ihrem Forscherdrang freien Lauf lassen und ihre Wildfänge bequem zu Hause eine Zeit lang halten und beobachten, bevor sie die Insekten anschließend wieder frei lassen. Das Kleinterrarium bietet neben

der Möglichkeit der Rundumbeobachtung auch eine LED-Lichteinheit, die sensorgesteuert bei Dämmerung von Tag- auf Nachtbeleuchtung umschaltet. Auch beim Thema Fütterung wurde beim Insect Tarrium mitgedacht und im Deckel eine Futterluke integriert, die es er-



möglicht z. B. kleine Blätter o. ä. jederzeit den Besuchern anbieten zu können. Und das ohne die Gefahr, dass die tierischen Besucher im Anschluss in der Wohnung wieder eingesammelt werden müssen. Mit dem perforierten Deckel ist außerdem immer für ausreichend Frischluft gesorgt.

Neben der reinen Funktionalität des Insektenhauses können Kinder aber auch bei der Einrichtung Ihre Kreativität voll ausschöpfen. Egal ob sie Erde, Rindenmulch oder sogar roten Sand in Verbindung mit Dekosteinen oder Ästen einbringen, das Ergebnis ist immer ein anderes und auf diese Weise wird das Insect Tarrium auch zum interessanten Dekorationsobjekt, bei dem

jeder die freie Wahl hat, ob er Materialien aus der Natur benutzt oder auf Deko-Materialien aus dem Zoofachhandel zurückgreift.

Für alle Kinder und Jugendlichen, die sich näher mit der hochinteressanten Welt der Insekten und Wirbellosen beschäftigen möchten, gibt es darüber hinaus die Möglichkeit besondere Exemplare, wie z. B. Gottesanbeterinnen oder den Kongo Rosenkäfer im Zoofachgeschäft zu beziehen. Und so wird das Insect Tarrium nie langweilig!

Um Kindern und Jugendlichen den größtmöglichen Service auch nach dem Kauf



Rosenkäfer



Blüten Mantis

Art in Garten, Wiese oder Wald zu finden ist oder ob sie evtl. geschützt ist.

Ein zusätzliches Highlight ist die eigene Facebook-Seite für „junge Forscher“ die gerade freigeschaltet wurde. Hier besteht

die Möglichkeit für Kids alle Beobachtungen, eigene Forschungsergebnisse oder auch Infos über plötzlichen Nachwuchs, z. B. zusammen mit den Eltern zu posten oder sich über den angebundenen Tiernavigator umfassend zu informieren.

gen und belebt das echte Naturerlebnis von Kindern.

Verweise:
<http://www.facebook.com/InsectTarrium>
und www.luckyreptile.com

„Das ideale 1. Haustier für Kinder“



bieten zu können, ist jedem Insect Tarrium eine Informationsbroschüre beigelegt, die über passende Tiere aus dem Zoofachhandel informiert, Tipps und Tricks zu Haltung und Ernährung bietet und passende Add-ons und Literatur empfiehlt.

Mit den empfohlenen Büchern im Taschenbuchformat kann neben der Bestimmung einheimischer Arten auch herausgefunden werden, ob die gewünschte

Damit Kinder und Jugendliche sich auch mit dem Thema Natur- und Artenschutz auseinandersetzen können, bietet der Tiernavigator auch die entsprechenden Links zu Webseiten des Naturschutzes, die darüber aufklären, was man fangen darf und was lieber in der Natur bleiben sollte.

Gerade in der heutigen Zeit verlieren junge Menschen zunehmend den Bezug zu Tieren und der Umwelt in der wir leben. Das Insect Tarrium steuert hier aktiv entge-



ECONLUX
light up your dreams

Innovative UV-Beleuchtung für Terrarienbewohner

SOLAR RAPTOR

- Aluminiumkörper mit integriertem Reflektor
- Hochfrequenz - flimmerfrei
- Gesundes Licht für vitale Terrarienbewohner
- 10 Monate stabile UV-Werte
- 5000° Kelvin Lichttemperatur

www.econlux.de

DISKUS-FARBVARIANTEN AUS ASIEN

ZU BESUCH BEI DEN DISKUSZÜCHTERN IN ASIEN



In „Harald's Welt“ möchten wir euch immer wieder mit Storys über unsere Aktivitäten „around the world“ informieren. Dieses Mal: Diskus-Farbschläge aus Asien. Man mag oder man hasst sie ...

1991 wurde mein Interesse für die Farbvarianten aus Asien geweckt. Auf der „Aqurama“ in Singapur wurden erstmals Tiere der Variante „pigeon blood“ vorgestellt. (Übrigens wurden damals Preise von bis zu 500 US-Dollar für 5 cm große Diskus aufgerufen.) Ein bekannter Diskuszüchter namens Kitty aus Thailand hatte als Erster diesen Farbschlag gezüchtet. Die ersten Pigeon Blood waren noch sehr rußig und hatten noch keine roten Augen.

Aber das sollte sich bald ändern. Es hatte mich gepackt. Ich verfolgte weiter die Ent-

wicklung der Diskus in Asien. Sehr schnell wurden durch Selektion die Fische immer schöner, und es tauchten neue Varianten auf. Die ersten Snake Skin waren geboren. Jetzt gab es kein Halten mehr. Ich recherchierte ein wenig (das alles damals noch ohne Internet!!!) und kam zu dem Entschluss, nach Penang in Malaysia zu fliegen. (Schön verpackt als Urlaubsreise für meine Frau Tina, und als Besuch bei meinem Bruder, der in Malaysia lebt.)

1995 ging es los, von Hannover über Kopenhagen nach Penang. In Penang gab es zu der Zeit die meisten Züchter für Diskusfische. Nach Angaben von meinem Agenten waren damals ca. 150 größere und kleinere Züchter aktiv. Heute sind es meines Wissens nur noch 30-40.

Angekommen in Malaysia, hieß es erst mal akklimatisieren. 85 % Luftfeuchtigkeit und 35° C machen einem Fisch-

kopf aus dem Norden doch sehr zu schaffen.

Am nächsten Tag wurde gleich der Kontakt zu Shaifulah Yeng hergestellt. Shaifulah Yeng ist der Inhaber der Nura-Discus-Farm. Ihm habe ich sehr viel zu verdanken. All mein Wissen über Diskusfische in Asien verdanke ich Shaifulah. Wir trafen uns am nächsten Tag mit ihm im Hotel. Er hatte schon ein paar Termine mit Züchtern gemacht, und los ging es. Ich war total aufgeregt, was mich bei den Züchtern erwartete. Die erste Zuchtfarm haute mich um: Dort gab es ca. 800 Aquarien!!! Voll besetzt mit Diskus in allen Größen und Varianten. Wow, dachte ich, hier einkaufen, und ich kann gleich wieder (pleite) nach Hause fliegen.

Es gab aber auch sehr viele Fische, die nicht

verkäuflich waren. Die Züchter wollten einige Tiere großziehen, um zu sehen, wie sie sich entwickeln, und um eventuell mit diesen Tieren dann weiter zu züchten. Darin liegt ihr Erfolg, um bei den Nachzuchten immer mal wieder eine neue Variante zu entdecken. Und es gab dann auch noch sehr viel neue Varianten: zum Beispiel den Marlboro Red Diskus und dem Blue Diamond Diskus.

Ich war dann doch nicht gleich nach dem ersten Züchter pleite, und so besuchten wir die nächsten Tage noch mehrere andere Züchter. Jeder hatte eine gute Auswahl, aber jeder hatte auch seine Stärken und Schwächen bei den verschiedenen Farbschlägen. Die Anlagen in Asien sehen übrigens alle sehr spartanisch aus, wie



ihr auf den Bildern sehen könnt.

Der Vorteil der Züchter in Asien ist das Klima. Sie sparen sehr viel Geld, weil sie nicht heizen müssen. Ein weiterer Vorteil ist das optimale Ausgangswasser für die Diskuszucht mit teilweise nur 1° Gh und ca. 80 µ. Desweiteren gibt es keinen Filter in den Aquarien, weil das Wasser zweimal am Tag (bis zu 90 %) gewechselt wird. Dabei wird es vorher in Glasfasertanks aufgefangen und stark belüftet. So kann das Chlor ausgetrieben werden, und die Sonne heizt die Tanks auf. Durch den häufigen Wasserwechsel können die Diskus optimal wachsen.

Gefüttert wird überwiegend Rinderherz und Tubifex. Mittlerweile gibt es in Deutschland auch sehr gute Diskuszüchter, aber asiatische Tiere haben einen besseren und gleichmäßigeren Wuchs. Das macht auch den Preis aus.

Wir besuchten noch 5 Tage lang die verschiedenen Farmen, dann ging es weiter nach Langkawi, eine kleine Insel in Malaysia, wo mein Bruder damals arbeitete. Wir machten ein wenig Strandurlaub, damit auch meine Frau auf ihre Kosten kam.

Zurück in Deutschland haben wir gleich alles für die Quarantäne vorbereitet. Denn der Import aus Asien ist nicht einfach. Man kann die Diskus auf gar keinen Fall sofort mit anderen Fischen in Kontakt bringen.

Erst müssen die Tiere langsam an unser Wasser gewöhnt werden. Dann folgen eine genaue Untersuchung und der erste Kontakt mit unseren

Fischen. Erst dann geht es in den Verkauf.

Ich gewöhne die Diskus immer in Becken ein, die vorher mit Seemandelbaumblättern "geimpft" wurden. Die Blätter des Seemandelbaums haben wir seinerzeit als Erste in Europa einführt. Anfänglich wurden wir auf dem Diskuschampionat noch belächelt, aber jetzt sind sie bei nahezu allen Aquaristikaanbietern im Programm.

In den darauffolgenden Jahren flog ich regelmäßig nach Asien auf der Suche nach guten Diskus.

Auch in Malaysia war ich an vielen Orten, um Züchter zu besuchen. Ebenfalls in Singapur, Indonesien und Thailand war ich unterwegs, um Fische zu kaufen. Die größte Anlage, die ich je auf meinen Reisen gesehen habe, bestand aus über 2000 Aquarien!!! Hier waren ca. 30 Personen nur damit beschäftigt, die Fische zu füttern und das Wasser zu wechseln.

Das letzte Mal war ich vor zwei Jahren in Malaysia mit Frau und Tochter, um Diskus zu selektieren (inkl. Badeurlaub und Schnorcheln auf Tioman).

Zum Schluss möchte ich euch Malaysia nicht nur der Diskus wegen als Reiseland ans Herz legen. **Reisetipp:** Wenn ihr in Penang seit, schaut mal bei Ingolf's Kneipe vorbei: (www.ingolfskneipe.com.) Oder auf Langkawi im Beach Garden Resort. (www.beachgardenresort.com)

Ever Harald
das aquarium

The Art of the Planted Aquarium

25. - 27. Januar 2013
Messe Hannover

Sonderschau zur Heintiermesse Hannover

- die sechste Auflage des Wettbewerbes „Die Kunst der Pflanzen-Aquarien - The Art of the Planted Aquarium“
- NANO- und XL-Becken-Wettbewerb
- fünftes internationales Garnelenchampionat
- Scaper Night - dritte Gala mit den Teilnehmern und Sponsoren sowie Gästen der Veranstaltung

www.tmsevent.de



Partner:

das aquarium

HEIM

GRANDE PELLE



LEBENS

aquaristik



MITMACH-AUFRUF:

Das schönste Terrarium: Bringt uns ein Foto von eurem Terrarium vorbei! Egal ob Wüsten- oder Regenwaldterrarium. Größe ist egal, professionell muss es auch nicht sein. Nur mitmachen zählt. Am besten mit Größenangabe, Angabe zu den Tieren und wie lange ihr sie pflegt. Die drei schönsten Terrarien werden mit einem Einkaufsgutschein über je 100 € prämiert. Schickt uns euer Bild per Post, als Printfoto oder per E-Mail an: info@das-aquarium.de. Einsendeschluss ist der 16. Februar 2013.



Let's do it ...

SCHÖNE AQUARIEN IN GROSS ODER KLEIN (ODER AUCH GANZE ZUCHTANLAGEN)



Schon mal daran gedacht, sich ein Aquarium anzuschaffen?

Hast du schon ein wunderschönes Nano-Becken und möchtest dich in einem größeren Aquarium kreativ noch mehr austoben? Oder umgekehrt? Du möchtest auch einmal die Faszination an kleinen Garnelen nachvollziehen? Aber in deinem großen Aquarium werden alle Garnelen von deinen Fischen gefressen?

Wir erfüllen jeden Wunsch – ob groß oder klein. Auch

Zuchtanlagen haben wir schon mehrere realisiert. Wir liefern Becken nicht nur von der Stange.

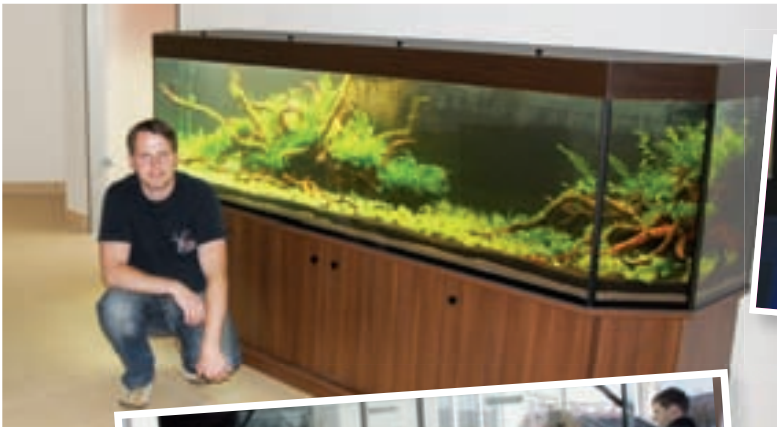
Dich nervt der Wasserwechsel? Kein Problem – wir bohren in dein neues Becken (auf Wunsch) auch Löcher. Diese werden dann mit PVC-Verschraubungen und Kugelhähnen versehen. So erleichterst

du dir den Wasserwechsel erheblich.

Becken im Wohnzimmer, Filteranlage im Keller. Auch das haben wir schon bei unseren Kunden installiert. Komplette Filterbecken im Unterschrank bauen wir nach deinen Wünschen oder nach unseren Empfehlungen. Der Vorteil ist dabei, dass man sämtliche Technik aus dem Aquarium

auslagern kann (z.B. CO₂-Anlage oder die Heizung).

Passt das neue Aquarium nicht durch deine Wohnungstür? Dann bauen wir es vor Ort zusammen. Auch die passenden Unterschränke fertigen wir in jedem Maß und Farbe, egal ob modernes Design (z. B. in Alu) oder Holzdekor – wir erfüllen jeden Wunsch! Jedes Maß ist möglich, wir arbeiten



Es geht auch Salz



schon seit mehr als 20 Jahren mit einem renommierten Aquarienbauer zusammen.

Gerne helfen wir dir auch bei der Einrichtung. Du lässt dich von uns beraten, was du für ein Aquarium möchtest, und wir stellen gemeinsam mit dir das Dekomaterial und die Pflanzen zusammen. Natürlich beraten wir dich auch, welcher Fischbesatz dafür geeignet ist.

Kompletter Service:

Wir können dir aber auch das komplette Aquarium fix und fertig einrichten. Diesen Service nutzen viele Geschäftsleute, öffentliche Institutionen oder auch Ärzte und Anwälte für ihre Wartezimmer.

Auch eine Möglichkeit: Die beliebten Nano-Becken werden bei uns im Geschäft fertig eingerichtet und vorgezogen. Du kannst das fertige Becken (allerdings ohne Tiere) dann bei uns abholen. Ein sehr schönes Geschenk – oder das Party-Mitbringsel schlechthin!

Wie wäre es mit einem Aquarium im Kinderzimmer? Wir begleiten die Kids bei der Gestaltung und Auswahl der Fische von A-Z (nur am Computer spielen ist doch schrecklich). Da sind auch die Eltern gefordert!

Dass wir bei allem auch die empfehlenswerteste Technik bieten, ist selbstredend. Nutzt unsere über 20-jährige Erfahrung. Wir sind immer auf dem neuesten Stand, was das technische Equipment der Aquaristik betrifft. Wie wäre es denn mal mit einem Aquarien- oder Terrarien-Computer? Damit kannst du fast alles steuern: Filter, Heizer, CO₂, Licht usw. Bei der Lichtsteuerung gibt es übrigens fast unbegrenzte Möglichkeiten wie z.B. Sonnenauf- und -untergang oder Wolkensimulation;

selbst Gewitter ist möglich. Bei den Eheim-Filtern der neuen Generation kannst du sogar den Filter an deinen Computer anschließen.

PS: Übrigens gibt es auf unsere Aquarien 5 Jahre Dichtigkeitsgarantie. Egal ob transparent oder schwarz verklebt.

++ Schöne Aquarien sind ein Ruhepol in jedem Wohnbereich+++++

Also: Let's do it ...



Oder im Wartezimmer. (Kinderarzt)

Schon mal etwas von Weißglas-Aquarien gehört? Hier besticht die Transparenz des Glases noch mehr als bei Float-Glas. Sehr beliebt sind in letzter Zeit auch die sogenannten Pool-Aquarien. Hier verwenden wir stärkeres Glas und können so auf die Stege (Stabilisatoren) verzichten. Das ist sehr elegant, gerade bei offenen Becken mit Hängelleuchten. Aber auch Standardbecken haben wir in großer Auswahl vorrätig.

Das Gleiche gilt auch für jedes Terrarium! Egal ob Regenanlage oder Technik für den Wasserteil. Ein Palludarium ist auch kein Problem.

JBL

Ab auf die Insel!

Richten Sie Ihr Aquarium mit **JBL Sansibar White, Black oder River** ein und gewinnen Sie Ihren Traumurlaub auf Sansibar im Indischen Ozean. Infos und Anmeldung auf www.jbl.de

WHITE

BLACK

RIVER

Die neuen Bodengründe für alle Süßwasseraquarien:

- ✓ Sehr dekorativ
- ✓ Sansibar gibt keine Giftstoffe ab
- ✓ Optimal für perfekten Pflanzenwuchs mit JBL AquaBasis plus
- ✓ Ideal für Bodenfische
- ✓ Sofort einsetzbar, kein Waschen nötig

Vorsprung durch Forschung

www.JBL.de

AUS DER FILMWELT INS TERRARIUM:

WIEVIEL MONSTER STECKT WIRKLICH IN VOGELSPINNEN



Poecilotheria regalis



Nhandu chromatus

Sie kamen schon als gemutete Giganten oder außerirdische Superkiller in unsere Wohnzimmer. Und selbst in Normalgröße und von diesem Planeten stammend, sind sie scheinbar noch gefährlich genug, dass Superschurken auf die Idee kommen, mit ihnen lästige Geheimagenten loswerden zu wollen.

Spinnen haben für einen Großteil der Menschen leider ein schlechtes Image. Das fängt schon bei den üblichen Vertretern in heimischen Kellern an. Daher ist es wenig verwunderlich, dass ihrer größeren Verwandtschaft zunächst eher Angst oder Ekel als Interesse oder gar Faszination entgegen geschlagen. Besonders die Filmbranche leistet da ihren Beitrag, denn gerade Vogelspinnen werden wegen ihrer massigen, urigen Erscheinung sehr gerne als feindliches Ungeüm dargestellt.

Zum Glück gibt es eine Möglichkeit der Gegendarstellung, bei der man sich hautnah davon überzeugen kann, dass Vogelspinnen bei weitem weniger Monstercharakter besitzen, als man glauben mag: die Haltung im Terrarium. Im Folgenden werden einige häufig gestellte Fragen beantwortet, was geeigneten Terraristik-An-

fängern als Basisinformation dienen soll. Und nebenbei werden dann auch hoffentlich einige Filmmythen aufgeklärt.

1. Woher hat die Vogelspinne ihren Namen?

Die Bezeichnung Vogelspinne, im Englischen oft „Bird Eater Spider“, heißt nicht, dass sich diese Tiere ausschließlich von Geflügel ernähren. Sie geht zurück auf eine Illustration der Naturforscherin und Künstlerin Maria Sibylla Merian aus dem Jahr 1705. Darauf zu sehen ist u. a. eine große Spinne, die auf einem Ast sitzend einen Kolibri verspeist. 1758 beschrieb der schwedische Naturforscher Carl von Linné eine von ihm entdeckte Spinne und benannte sie „Aranea avicularia“ (heute *Avicularia avicularia*; lat. *avicularius* = vogelartig).

2. Wie groß werden Vogelspinnen?

Zunächst einmal Entwarnung! Keine Vogelspinne wird groß genug, um ihr Eigenheim zu verwüsten, von Kleinstädten ganz zu schweigen. Die kleinsten Vertreter, die sog. Zwergvogelspinnen, erreichen im Schnitt eine Körperlänge von ca. 4-5 cm. Im Gegenzug sol-

len es Exemplare der Gattung *Theraphosa* schon auf Maße von 10-12 cm Körperlänge und knapp 30 cm Umfang gebracht haben. Der genaue Wahrheitsgehalt solcher Behauptungen ist meist schwer zu ermitteln, jedoch existiert die umgangssprachliche Bezeichnung „Goliath-Vogelspinne“ nicht zu unrecht. Die endgültige Größe eines Tieres variiert auch innerhalb einer Art, da das Wachstum von Spinnen mit jeder Häutung weitergeht und genaugenommen erst mit ihrem Tod endet.

3. Wie giftig sind Vogelspinnen?

Die Frage lautet hier bewusst nicht, ob Vogelspinnen überhaupt giftig sind, denn dies müsste man, wie übrigens bei jeder anderen Spinne, mit Ja beantworten. Die meisten Vogelspinnen sind tatsächlich nicht giftiger als eine Biene oder eine Wespe. So sind bei einem Biss von z. B. ei-

ner Roten Chile Vogelspinne (*Grammostola rosea*) leichte Schwellungen verschiedener Größenordnungen die häufigste Folge. Lediglich das Gift asiatischer oder afrikanischer Arten weist höhere Potenzen auf. Reaktionen auf Bisse von z. B. Tieren der Gattungen *Poecilotheria* oder *Psalmopoeus* waren u. a. stärkere Schwellungen, Muskelkrämpfe oder Kreislaufprobleme. Tödlich ist eine Vogelspinne im Normalfall also nicht, Allergiker sollten jedoch Vorsicht walten lassen.

4. Wie verhalten sich Vogelspinnen dem Menschen gegenüber?

Vogelspinnen sind keine Kuscheltiere. Das sollte beim Kauf berücksichtigt werden. Die gängigste und einfachste Einteilung auf das Verhalten bezogen lautet irgendwas zwischen aggressiv und friedlich. Man kann jedoch keine voreiligen Schlüsse über das



Avicularia metallica



Avicularia versicolor

wirkliche Verhalten der Tiere ziehen, denn ein Leben in Gefangenschaft ist nun einmal nicht die Wildnis. Zudem sind auch Tiere individuell was den Charakter angeht.

5. Was tun bei einem Biss?

Der Biss an sich ist bei größeren Vogelspinnen zwar sehr schmerzhaft, aber, wie schon erwähnt, im Normalfall nicht lebensbedrohlich. Die Spinne muss von alleine wieder loslassen, bitte nicht gewaltsam entfernen. Die Wunde am besten mit klarem Wasser spülen und an der Luft lassen. Dabei sind Verunreinigungen natürlich zu vermeiden. Ein Arztbesuch ist hier vielleicht nicht unbedingt nötig, in Bezug auf die Wundversorgung jedoch empfehlenswert.

6. Und zuletzt: Wie viel Pflege brauchen Vogelspinnen?

Die genauen Bedürfnisse (Einrichtung, Temperatur usw.) hängen von der jeweiligen Art ab. Allgemein lässt sich sagen, dass Vogelspinnen im Vergleich zu manch anderen möglichen Terrarium-Bewohnern relativ „platzsparend“ sind. Für eine Rote Chile Vogelspinne z. B. sollte das endgültige Terrarium eine Mindestgröße von ca. 40x40x30 cm haben. Männliche Tiere sind in der Natur auf der Suche nach Partnern zur Fortpflanzung mehr in Bewegung

als die Weibchen, welche meist nahe beim Unterschlupf bleiben.

Das Futter besteht aus Insekten wie Schaben, Heimchen oder Heuschrecken. Auch wenn große Exemplare problemlos kleine Wirbeltiere fressen können, so sollte man diese nur in Ausnahmefällen verfüttern. Vogelspinnen können das in den Knochen enthaltene Kalzium nur sehr langsam und in kleinen Mengen abbauen, ein Überschuss kann u. a. zu Häutungsproblemen führen.

Die Männchen sind mit durchschnittlich 4-6 Jahren eher kurzlebig, im Vergleich dazu können die Weibchen einiger Arten bei guter Pflege 25-30 Jahre erreichen. Genug Zeit also, um für sich festzustellen, wieviel Horror-Filmpotenzial wohl in den eigenen Achtbeinern schlummert.



Grammostola rosea



Theraphosa blondi

Faszination Wirbellose

www.thePETFACTORY.de

DIE ZWERG GARNELE DER ZENTRALSEEN SULAWESIS



Süßwasserkarinalsgarne, *Caridina dennerli*

Vor etwa zwei Millionen Jahren haben komplexe geologische Prozesse das Hochland der indonesischen Insel Sulawesi, früher Celebes, aufgefaltet, und seit mindestens einer Millionen Jahren hat sich, in Seen und Flüssen eine faszinierend eigenständige Fauna und Flora entwickelt. Die so genannten Zentralseen Sulawesi sind zwei nicht miteinander verbundene Gewässersysteme: das Malili-System mit dem Towuti-, Mahalona- und Matano-See, einigen weiteren kleinen Seen mit ihren Zuflüssen und der nordwestlicher gelegene Poso-See mit seinen Zuflüssen.

Innerhalb dieses langen Entwicklungszeitraumes und der isolierten Lage dieser Biotope entwickelte sich neben faszinierenden, erst seit kurzem bekannten Fischen und Schnecken, vor allem eine unglaublich vielfältige Garnelengesellschaft, die in Form und Farbe alles in den Schatten stellt was wir bisher aus dem Süßwasser kennen. Als Paradebeispiel dieser wunderschönen Garnelen gilt vor allem die *Caridina dennerli*, die

Süßwasser-Kardinalsgarnele. Aber wenn DU die Fotos auf dieser Seite oder die Tiere in unserer Garnelenanlage anschaut, wirst du feststellen, dass viele andere Arten aus Sulawesi dieser Art in ihrer Schönheit in nichts nachstehen. Die kleinen Zwerge, ihre Größe schwankt zwischen einem und drei Zentimetern, leben in ihrer Heimat oft in großer Dichte. Das macht sie zum idealen Bewohner deines Nano-Aquariums.



Streifengarnele, *Caridina cf. babaulti*, 'Stripes'

Was ist nun nötig um den kleinen Schönheiten ein angenehmes Leben zu ermöglichen? Da Sulawesi-Garnelen sehr klein und recht standorttreu sind, genügt für eine kleine Gruppe von 5-10 Tieren durchaus ein Aquarium von 20l.

Die Temperatur der natürlichen Biotope ist mit 27°C – 30°C recht hoch. Ein kleiner Heizer sollte es da schon sein, denn wird es zu kühl, fühlen sich die kleinen Garnelen nämlich nicht mehr wohl. Das Wasser der Herkunftsseen ist sehr klar und keimfrei, ein

vernünftiger Filter und regelmäßiger Wasserwechsel sorgen für optimales Wohlbefinden der Tiere.

Alle Seen des zentralen Hochlandes Sulawesi zeichnen sich durch sehr spezielle Wasserwerte (5°dKH, 6°dGH, LW 200µS/cm, pH 7,5-8,5) aus. Diese Werte solltest du auch deinen Garnelen bieten. Das hört sich jedoch komplizierter an als es ist.

Braunschweiger Leitungswasser ist ein wenig ph instabil. Hier hilft Mineralsalz von Sera den ph-Wert zu stabilisieren. Noch besser ist aufbereitetes Osmosewasser. (Jederzeit bei uns erhältlich). So gehst du kein Risiko ein, Silikate oder andere Schadstoffe in dein Aquarium zu leiten. Das ist auch bei allen anderen Garnelen empfehlenswert. Bereite dein Osmosewasser einfach mit Mineralsalzen auf und du hast, ohne großen Aufwand, ein Wasser das den Bedürf-

nissen der Sulawesi-Garnelen entspricht. Als Futter eignet sich ausschließlich Garnelenfutter mit einem hohen Anteil an pflanzlicher Inhaltstoffen.

Bei der Einrichtung deines Aquariums für Garnelen aus Sulawesi sollten vor allem zwei Aspekte beachtet werden:

Die Garnelen und auch deren hübsche Nachbarn, die Tylo-melania-Schnecken bevorzugen einen harten Untergrund mit vielen Versteckmöglichkeiten. Die Einrichtung sollte also vor allem aus Felsen, Steinen oder größeren Kieselsteinen bestehen. Auch Pflanzen sind gern gesehen und vergrößern die Oberfläche zum draufumkrabbeln und Abweiden.

Zum Zweiten muss das Aquarium natürlich neben den Garnelen und Schnecken vor allem dir selbst gefallen. Unsere Auswahl an Steinen, Felsen, Kieselsteinen, Bodengrund und Pflanzen ist groß. Überzeuge dich selbst! Wir helfen dir gerne weiter!



Nano Marinus Meer erleben



Das
Mini-Riff für
jeden Raum

Auch als 60 l-
Komplett-Set

Ein kleines Stückchen Meer.
Tauchen Sie ein in die Welt tropischer
Korallenriffe im Kleinformat.
In nur 60 Litern entdecken Sie täglich neues Leben.
Einfach faszinierend. Faszinierend einfach.

Meer genießen



DENNERLE

www.dennerle.com

Oase
LIVING WATER



ICEFREE THERMO 330

LÄSST IHREN TEICH SICHER ÜBERWINTERN

Der Eisfreihalter sorgt im Winter bis zu -20°C für eine Lücke in der Eisdecke. Schädliche Faulgase können entweichen und der Sauerstoffaustausch ist gesichert. Die integrierte Frostwächterfunktion aktiviert das Gerät nur bei Frostgefahr und spart so bares Geld!

www.oase-livingwater.com

SERA aquaristik

Nur die Natur ist besser

Mannan-Oligosaccharide (MOS):
Ein präbiotisch aktiver
Bestandteil der Hefezellwände
zur Stärkung
des Immunsystems!

- verbessert die Futterverwertung
- senkt das Infektionsrisiko
- steigert das Wachstum
- fördert die Darmgesundheit
- erhöht die Blutgesundheit

Mannan-Oligosaccharide
**IMMUN
PLUS**



Neu

SERA

www.sera.de



PREMIUM SHRIMPFOOD



100% natürliche
Zutaten

MADE IN GERMANY



Ernährung wie sie sein sollte:

- Beste natürliche Zutaten
- Ohne Zusatzstoffe
- Bis zu 24 h wasserstabil
- Wiederverschließbarer Frischepack



DENNERLE

www.dennerle.com



23. INFOTAG

SA., 10. November 2012
von 9.00 bis 16.00 Uhr

**Ein-
tauchen**
in die Welt der
Aquaristik! Lasst euch
doch mal unter Wasser
fotografieren,
ohne nass zu werden.



Vorführung
von **50 kg**
schweren afrikanischen
Spornschildkröten



Als Referenten dabei:

Christel Kasselmann: Beispielhafte Pflanzenaquarien – moderne Wege mit neuen Arten · **Mura Kilic:** Garnelensuche in Südostasien · **Tobias Fricke:** Live Aquascaping (Genauere Zeiten für die Vorträge bitte im Geschäft erfragen!)

Infostände von:



Weiterhin bieten wir viele günstige Angebote, und für das leibliche Wohl ist auch gesorgt.

das aquarium
Hamburger Str. 283 · 38114 Braunschweig
Tel. 0531- 344720 · Fax 0531- 344727
www.das-aquarium.de

das aquarium

Aktionswochen mit tollen Angeboten!!!

Vom 10. – 24.11.12
Eheimfilter
Experience 350
UVP: 139,- €
Preis: 115,- €

Vom 08. – 22.12.12
Dennerle
Marinus 60
UVP: 299,- €
Preis: 249,- €

Vom 05. – 19.01.13
Sera 1000 ml
Vipan
UVP: 9,99 €
Preis: 6,99 €

Vom 02. – 16.02.13
Alle Messeangebote
der Heimtiermesse
Hannover
2013

Habt bitte Verständnis dass diese Angebote nur für den angegebenen Zeitraum gültig sind.